

# TERP10

## SAP ERP: Integration von Geschäftsprozessen

### GLIEDERUNG DES KURSES

Version der Schulung: 10

Dauer der Schulung: 10 Tage

# SAP-Copyright und Markenzeichen

© 2014 SAP AG. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch SAP AG nicht gestattet. In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die von der SAP AG oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Software-Produkte können Software-Komponenten auch anderer Software-Häuser enthalten.

- Microsoft, Windows, Excel, Outlook und PowerPoint sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.
- IBM, DB2, DB2 Universal Database, System i, System i5, System p, System p5, System x, System z, System z10, System z9, z10, z9, iSeries, pSeries, xSeries, zSeries, eServer, z/VM, z/OS, i5/OS, S/390, OS/390, OS/400, AS/400, S/390 Parallel Enterprise Server, PowerVM, Power Architecture, POWER6+, POWER6, POWER5+, POWER5, POWER, OpenPower, PowerPC, BatchPipes, BladeCenter, System Storage, GPFS, HACMP, RETAIN, DB2 Connect, RACF, Redbooks, OS/2, Parallel Sysplex, MVS/ESA, AIX, Intelligent Miner, WebSphere, Netfinity, Tivoli und Informix sind Marken oder eingetragene Marken der IBM Corporation.
- Linux ist die eingetragene Marke von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.
- Adobe, das Adobe-Logo, Acrobat, PostScript und Reader sind entweder Marken oder eingetragene Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Oracle ist eine eingetragene Marke der Oracle Corporation.
- UNIX, X/Open, OSF/1 und Motif sind eingetragene Marken der Open Group.
- Citrix, ICA, Program Neighborhood, MetaFrame, WinFrame, VideoFrame und MultiWin sind Marken oder eingetragene Marken von Citrix Systems, Inc.
- HTML, XML, XHTML und W3C sind Marken oder eingetragene Marken des W3C®, World Wide Web Consortium, Massachusetts Institute of Technology.
- Java ist eine eingetragene Marke von Sun Microsystems, Inc.
- JavaScript ist eine eingetragene Marke der Sun Microsystems, Inc., verwendet unter der Lizenz der von Netscape entwickelten und implementierten Technologie.
- SAP, R/3, SAP NetWeaver, Duet, PartnerEdge, ByDesign, SAP BusinessObjects Explorer, StreamWork und weitere im Text erwähnte SAP-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP AG in Deutschland und anderen Ländern weltweit.
- Business Objects und das Business-Objects-Logo, BusinessObjects, Crystal Reports, Crystal Decisions, Web Intelligence, Xcelsius und weitere im Text erwähnte Business-Objects-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden Logos sind Marken oder eingetragene Marken von Business Objects Software Ltd. Business Objects ist ein Unternehmen der SAP.
- Sybase und Adaptive Server, iAnywhere, Sybase 365, SQL Anywhere und weitere im Text erwähnte Sybase-Produkte und -Dienstleistungen sowie die entsprechenden

Logos sind Marken oder eingetragene Marken von Sybase, Inc. Sybase ist ein Unternehmen der SAP.

Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen. Die Angaben im Text sind unverbindlich und dienen lediglich zu Informationszwecken. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

Dieses Material kann ohne vorherige Ankündigung geändert oder ergänzt werden. Dieses Material wird von der SAP AG und ihren Konzernunternehmen („SAP-Konzern“) bereitgestellt und dient ausschließlich zu Informationszwecken. Für dieses Material übernimmt der SAP-Konzern keinerlei Haftung und Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben. Der SAP-Konzern steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Keine der hierin enthaltenen Informationen ist als zusätzliche Garantie zu interpretieren.



# Über dieses Handbuch

Dieses Handbuch ergänzt die Präsentation des Schulungsreferenten und dient als Nachschlagewerk. Es ist nicht zum Selbststudium geeignet.

## Typografische Konventionen

Dieses Handbuch ist von Amerikanischen Englisch ins Deutsche übersetzt worden.

Die folgenden typografischen Konventionen werden in diesem Handbuch verwendet:

Diese Informationen werden in der Präsentation des Schulungsreferenten angezeigt.	
Demonstration	
Vorgehensweise	
Warnung oder Achtung	
Hinweis	
Zugehörige oder zusätzliche Informationen	
Moderierte Diskussion	
Steuerung der Benutzeroberfläche	<i>Beispieltext</i>
Fenstertitel	<i>Beispieltext</i>



# Inhaltsverzeichnis

xi **Überblick über die Schulung**

**1 Kapitel 1: Automatisierung von Geschäftsprozessen**

- 1 Lektion: Zusammenhängende Geschäftsprozesse erläutern
- 1 Lektion: SAP Business Suite zur Automatisierung von Geschäftsprozessen nutzen

**3 Kapitel 2: SAP ERP: Grundlagen und Navigation**

- 3 Lektion: Systemweite Konzepte definieren
- 3 Lektion: Konzepte des SAP NetWeaver Business Warehouse erläutern
- 3 Lektion: Navigation im SAP-ERP-System
- 3 Lektion: Benutzungsoberfläche personalisieren

**5 Kapitel 3: Finanzbuchhaltung: Grundlagen**

- 5 Lektion: Aufgaben in der SAP-Finanzbuchhaltung beschreiben
- 5 Lektion: Organisationsstrukturen im Rechnungswesen definieren
- 5 Lektion: Stammdaten für das Hauptbuch definieren
- 5 Lektion: Hauptbuch verwenden

**7 Kapitel 4: Internes Rechnungswesen: Grundlagen**

- 7 Lektion: Funktionen des internen Rechnungswesens beschreiben
- 7 Lektion: Organisationsebenen im internen Rechnungswesen definieren
- 7 Lektion: Buchungen für das interne Rechnungswesen ausführen

**9 Kapitel 5: Beschaffungsprozess in SAP ERP**

- 9 Lektion: Beschaffungsprozess beschreiben
- 9 Lektion: Organisationsebenen im Beschaffungsprozess benennen
- 9 Lektion: Materialstämme definieren
- 9 Lektion: Lieferantenabhängige Stammdaten verwenden
- 9 Lektion: Bestellanforderungen verwenden
- 9 Lektion: Bestellungen verwenden
- 10 Lektion: Wareneingangsbuchung mit Bestellbezug
- 10 Lektion: Aufgaben in der Lagerverwaltung durchführen
- 10 Lektion: Kreditorenrechnungen bearbeiten
- 10 Lektion: Automatischen Zahllauf durchführen
- 10 Lektion: Integrationspunkte des Beschaffungsprozesses benennen

## **11 Kapitel 6: Plan-to-Produce-Prozess in SAP ERP**

- 11 Lektion: Plan-to-Produce-Prozess beschreiben
- 11 Lektion: Organisationsebenen für den Plan-to-Produce-Prozess definieren
- 11 Lektion: Produkte und Stücklisten definieren
- 11 Lektion: Fertigungsprozesse definieren
- 11 Lektion: Integration von internem Rechnungswesen und Produktionsplanung
- 12 Lektion: Produktkostenplanung
- 12 Lektion: Produktbedarfsplanung
- 12 Lektion: Prozess der Materialbedarfsplanung (MRP) definieren
- 12 Lektion: Materialbedarfsplanung (MRP) durchführen
- 12 Lektion: Geschäftsprozess der Fertigung beschreiben
- 12 Lektion: Produktionsplanung
- 13 Lektion: Materialbereitstellung
- 13 Lektion: Fertigungsvorgänge erfassen
- 13 Lektion: Umbuchungen und Umlagerungen durchführen
- 13 Lektion: Periodenabschlussaktivitäten für Fertigungsaufträge durchführen
- 13 Lektion: Überblick über die Integrationspunkte des Plan-to-Produce-Prozesses

## **15 Kapitel 7: Auftragsabwicklungsprozess in SAP ERP**

- 15 Lektion: Auftragsabwicklungsprozess beschreiben
- 15 Lektion: Organisationsebenen für den Auftragsabwicklungsprozess definieren
- 15 Lektion: Kundenspezifische Stammdaten in der Auftragsabwicklung verwenden
- 15 Lektion: Materialstammsätze verwenden
- 15 Lektion: Preiskonditionen definieren
- 16 Lektion: Kundenaufträge anlegen
- 16 Lektion: Kundenaufträge beliefern
- 16 Lektion: Rechnungen anlegen
- 16 Lektion: Kundenzahlungen empfangen
- 16 Lektion: Rentabilität mit der Profitcenter-Rechnung bewerten
- 16 Lektion: Rentabilität mit der Ergebnisrechnung bewerten
- 17 Lektion: Überblick über die Integrationspunkte in der Auftragsabwicklung

## **19 Kapitel 8: Innenaufträge, Anlagen und Enterprise Asset Management**

19	Lektion: Prozesse beschreiben
19	Lektion: Anlagen anlegen
19	Lektion: Kosten mit Innenaufträgen überwachen
19	Lektion: Obligomanagement verwenden
19	Lektion: Innenaufträge abrechnen
20	Lektion: Periodenabschlussaktivitäten für Anlagen ausführen
20	Lektion: Organisationsebenen für das EAM definieren
20	Lektion: Technische Objekte im EAM definieren
20	Lektion: EAM und Anlagenbuchhaltung integrieren
20	Lektion: Instandhaltungsmeldungen anlegen
20	Lektion: Instandhaltungsaufträge anlegen
20	Lektion: Instandhaltungsleistungen ausführen
21	Lektion: Instandhaltungsaufträge abschließen

## **23 Kapitel 9: Projektsysteme in SAP ERP**

23	Lektion: Projektstrukturen definieren
23	Lektion: Projekttermine planen
23	Lektion: Materialien und Ressourcen für ein Projekt planen
23	Lektion: Projektkosten und -erlöse planen und budgetieren
23	Lektion: Projektvorgänge erfassen
24	Lektion: Istkosten erfassen
24	Lektion: Periodenabschlussaktivitäten ausführen
24	Lektion: Integrationspunkte überprüfen

## **25 Kapitel 10: Human Capital Management in SAP ERP**

25	Lektion: HCM-Prozesse beschreiben
25	Lektion: Strukturen von SAP ERP HCM erläutern
25	Lektion: Mitarbeiter einstellen
25	Lektion: Mitarbeitersätze verwalten
25	Lektion: Mitarbeiterentwicklung fördern
26	Lektion: Mitarbeiter schulen
26	Lektion: HCM-Unterstützungsprozesse beschreiben
26	Lektion: Service-Interfaces verwenden



# Überblick über die Schulung

## **ZIELGRUPPE**

Diese Schulung richtet sich an die folgenden Zielgruppen:

- Anwendungsberater
- Projektmanager
- Projekt-Stakeholder
- Business User
- Super-/Key-/Power-User



## Lektion 1: Zusammenhängende Geschäftsprozesse erläutern

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die primären Geschäftsprozesse in einem Unternehmen benennen
- die Wechselbeziehungen zwischen den primären Geschäftsprozessen in einem Unternehmen beschreiben

## Lektion 2: SAP Business Suite zur Automatisierung von Geschäftsprozessen nutzen

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Erläutern, wie SAP ERP die Automatisierung integrierter Geschäftsprozesse eines Unternehmens unterstützt
- die Integration von SAP ERP in die SAP Business Suite erläutern



## Lektion 1: Systemweite Konzepte definieren

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die grundlegenden Konzepte beschreiben, die für sämtliche SAP-ERP-Anwendungen gelten
- die Struktur eines Unternehmens über SAP-Organisationsebenen abbilden
- die Stammdatensätze zur Unterstützung bestimmter Geschäftsprozesse benennen
- die Verwendung von Transaktionen in SAP ERP erläutern
- verschiedene Arten von Reporting-Lösungen benennen

## Lektion 2: Konzepte des SAP NetWeaver Business Warehouse erläutern

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die grundlegenden Konzepte und die Architektur von SAP NetWeaver BW erläutern

## Lektion 3: Navigation im SAP-ERP-System

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Möglichkeiten der Navigation im SAP-System erlernen
- im SAP-System navigieren

## Lektion 4: Benutzungsoberfläche personalisieren

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die SAP-Benutzungsoberfläche personalisieren



## **Lektion 1: Aufgaben in der SAP-Finanzbuchhaltung beschreiben**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Aufgaben in der SAP-Finanzbuchhaltung (FI) beschreiben

## **Lektion 2: Organisationsstrukturen im Rechnungswesen definieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Verwendete Organisationsebenen in der SAP-Finanzbuchhaltung (FI) erläutern

## **Lektion 3: Stammdaten für das Hauptbuch definieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Kontenplan anzeigen und Stammsatz für das Hauptbuch anlegen
- Besondere Rolle von Abstimmkonten beschreiben

## **Lektion 4: Hauptbuch verwenden**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Sachkontenbuchungen ausführen
- Kontensaldoprüfung ausführen



## **Lektion 1: Funktionen des internen Rechnungswesens beschreiben**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Funktionen im internen Rechnungswesen auführen

## **Lektion 2: Organisationsebenen im internen Rechnungswesen definieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Relevante Organisationsebenen für das interne Rechnungswesen ermitteln

## **Lektion 3: Buchungen für das interne Rechnungswesen ausführen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Buchungslogik zwischen Finanzbuchhaltung (FI) und internem Rechnungswesen darlegen
- Istbuchungen für das interne Rechnungswesen ausführen



## **Lektion 1: Beschaffungsprozess beschreiben**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- den Beschaffungsprozess beschreiben

## **Lektion 2: Organisationsebenen im Beschaffungsprozess benennen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Organisationsebenen im Beschaffungsprozess benennen

## **Lektion 3: Materialstämme definieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- einen Materialstammsatz anlegen

## **Lektion 4: Lieferantenabhängige Stammdaten verwenden**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- einen Lieferantenstammsatz anlegen
- sonstige lieferantenabhängige Stammdaten benennen

## **Lektion 5: Bestellanforderungen verwenden**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- eine Bestellanforderung für Lager- und Verbrauchsmaterialien anlegen

## **Lektion 6: Bestellungen verwenden**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- eine Bestellung mit Bezug zu einer Bestellanforderung anlegen

## **Lektion 7: Wareneingangsbuchung mit Bestellbezug**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- einen Wareneingang mit Bestellbezug buchen

## **Lektion 8: Aufgaben in der Lagerverwaltung durchführen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Lagerstruktur in der Lagerverwaltung (WM) erläutern
- eine Einlagerung in WM per Transportauftrag (TA) vornehmen

## **Lektion 9: Kreditorenrechnungen bearbeiten**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- eine Kreditorenrechnung erfassen

## **Lektion 10: Automatischen Zahllauf durchführen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- den automatischen Zahllauf durchführen

## **Lektion 11: Integrationspunkte des Beschaffungsprozesses benennen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Integrationspunkte des Beschaffungsprozesses erläutern

## **Lektion 1: Plan-to-Produce-Prozess beschreiben**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- den Plan-to-Produce-Prozess beschreiben

## **Lektion 2: Organisationsebenen für den Plan-to-Produce-Prozess definieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Organisationsebenen im Plan-to-Produce-Prozess benennen

## **Lektion 3: Produkte und Stücklisten definieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- einen Materialstamm anzeigen
- eine Stückliste anzeigen

## **Lektion 4: Fertigungsprozesse definieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- einen Arbeitsplan anzeigen
- einen Arbeitsplatz anzeigen

## **Lektion 5: Integration von internem Rechnungswesen und Produktionsplanung**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Stammdaten der Kostenstellenrechnung erläutern

## **Lektion 6: Produktkostenplanung**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- eine Kalkulation für ein Produkt anlegen

## **Lektion 7: Produktbedarfsplanung**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- einen Absatz- und Produktionsgrobplan anlegen
- einen Absatz- und Produktionsgrobplan an die Programmplanung übergeben

## **Lektion 8: Prozess der Materialbedarfsplanung (MRP) definieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- den Prozess der Materialbedarfsplanung (MRP) erläutern

## **Lektion 9: Materialbedarfsplanung (MRP) durchführen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die MRP durchführen

## **Lektion 10: Geschäftsprozess der Fertigung beschreiben**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Vorgänge in der Fertigungsauftragsabwicklung beschreiben

## **Lektion 11: Produktionsplanung**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Schritte zur Produktionsplanung durchführen
- den Zweck zur Freigabe eines Fertigungsauftrags erläutern

---

## **Lektion 12: Materialbereitstellung**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- eine Materialentnahme für einen Fertigungsauftrag durchführen

## **Lektion 13: Fertigungsvorgänge erfassen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- eine Auftragsrückmeldung durchführen und einen Wareneingang erfassen

## **Lektion 14: Umbuchungen und Umlagerungen durchführen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- eine Umbuchung erfassen
- eine Umlagerungsbestellung anlegen

## **Lektion 15: Periodenabschlussaktivitäten für Fertigungsaufträge durchführen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Periodenabschlussaktivitäten für Fertigungsaufträge durchführen

## **Lektion 16: Überblick über die Integrationspunkte des Plan-to-Produce-Prozesses**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Integrationspunkte des Plan-to-Produce-Prozesses benennen



## **Lektion 1: Auftragsabwicklungsprozess beschreiben**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Vorgänge im Auftragsabwicklungsprozess beschreiben

## **Lektion 2: Organisationsebenen für den Auftragsabwicklungsprozess definieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die erforderlichen Organisationsebenen für den Auftragsabwicklungsprozess benennen
- die Beziehungen zwischen den Organisationsebenen der Auftragsabwicklung erläutern

## **Lektion 3: Kundenspezifische Stammdaten in der Auftragsabwicklung verwenden**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- einen Kundenstammsatz anlegen
- die Funktion einer Kunden-Material-Information erläutern

## **Lektion 4: Materialstammsätze verwenden**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die relevanten Materialstammsichten für den Auftragsabwicklungsprozess erläutern

## **Lektion 5: Preiskonditionen definieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Funktion von Konditionsstammsätzen erläutern

## **Lektion 6: Kundenaufträge anlegen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Kundenauftragsabwicklung erläutern
- die Verfügbarkeitskontrolle erläutern

## **Lektion 7: Kundenaufträge beliefern**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- einen Lieferbeleg anlegen
- die Kommissionierung und Verpackung erläutern
- einen Warenausgang buchen

## **Lektion 8: Rechnungen anlegen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Debitorenrechnungen anlegen

## **Lektion 9: Kundenzahlungen empfangen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- eine Kundenzahlung erfassen

## **Lektion 10: Rentabilität mit der Profitcenter-Rechnung bewerten**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Profitcenter-Rechnung verwenden

## **Lektion 11: Rentabilität mit der Ergebnisrechnung bewerten**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Ergebnisrechnung verwenden

---

## **Lektion 12: Überblick über die Integrationspunkte in der Auftragsabwicklung**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- die Integrationspunkte in der Auftragsabwicklung erläutern



## Lektion 1: Prozesse beschreiben

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Beziehung zwischen Innenaufträgen, Anlagen und dem EAM (Enterprise Asset Management) beschreiben

## Lektion 2: Anlagen anlegen

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Anlagenstammsatz anlegen

## Lektion 3: Kosten mit Innenaufträgen überwachen

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Funktionalität von Innenaufträgen beschreiben

## Lektion 4: Obligomanagement verwenden

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Obligomanagement erläutern

## Lektion 5: Innenaufträge abrechnen

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Auftragsabrechnung durchführen
- Ergebnisse der Auftragsabrechnung auswerten

## **Lektion 6: Periodenabschlussaktivitäten für Anlagen ausführen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Abschreibungslauf durchführen
- Verschiedene Analysefunktionen für Anlagen aufführen

## **Lektion 7: Organisationsebenen für das EAM definieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Verwendete Organisationsebenen im EAM aufführen

## **Lektion 8: Technische Objekte im EAM definieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Verwendung von Technischen Plätzen im SAP EAM darlegen
- Equipmentstammsätze definieren
- Rolle von Stücklisten im SAP Enterprise Asset Management (EAM) beschreiben

## **Lektion 9: EAM und Anlagenbuchhaltung integrieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Verbindung zwischen Anlagen- und Equipmentstammsätzen darlegen

## **Lektion 10: Instandhaltungsmeldungen anlegen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Instandhaltungsmeldung anlegen

## **Lektion 11: Instandhaltungsaufträge anlegen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Instandhaltungsauftrag anlegen

## **Lektion 12: Instandhaltungsleistungen ausführen**

---

## **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Materialprozess für Instandhaltungsaufträge erläutern
- Rückmeldungen zum Instandhaltungsauftrag erfassen

## **Lektion 13: Instandhaltungsaufträge abschließen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Instandhaltungsauftrag abschließen
- Belegfluss und Action-Log zum Auftrag anzeigen
- Kostenanalysen für Instandhaltungsaufträge ausführen
- Abrechnung für Instandhaltungsaufträge erläutern



## **Lektion 1: Projektstrukturen definieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Zweck von Projektstrukturplänen erläutern
- Netzplan für Projekt zuordnen

## **Lektion 2: Projekttermine planen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Projektplantafel verwenden
- Termine für PSP-Elemente planen

## **Lektion 3: Materialien und Ressourcen für ein Projekt planen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Materialien für Projekt zuordnen
- Ressource für Vorgang zuordnen

## **Lektion 4: Projektkosten und -erlöse planen und budgetieren**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Projektkosten und -erlöse planen
- Budget für Projekt zuordnen

## **Lektion 5: Projektvorgänge erfassen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Projektfortschritt erfassen
- Projektfortschritt analysieren

## **Lektion 6: Istkosten erfassen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Materialwirtschaftsvorgänge für die Kostenbuchung auf ein Projekt anlegen
- Vorgänge in der Finanzbuchhaltung und im internen Rechnungswesen zur Erfassung der Istkosten für ein Projekt anlegen

## **Lektion 7: Periodenabschlussaktivitäten ausführen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Periodenabschlussaktivitäten für das Projekt ausführen

## **Lektion 8: Integrationspunkte überprüfen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- PS-Integrationspunkte erläutern

## Lektion 1: HCM-Prozesse beschreiben

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- SAP-ERP-HCM-Prozesse erläutern

## Lektion 2: Strukturen von SAP ERP HCM erläutern

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Unternehmensstruktur definieren
- Personalstruktur definieren
- Organisationsstruktur definieren

## Lektion 3: Mitarbeiter einstellen

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Prozess zur MitarbeiterEinstellung erläutern

## Lektion 4: Mitarbeitersätze verwalten

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Struktur des Mitarbeiterstammsatzes beschreiben
- Methoden zum Verwalten von Mitarbeiterstammsätzen auführen

## Lektion 5: Mitarbeiterentwicklung fördern

### Lernziele der Lektion

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Qualifikationen und Anforderungen beschreiben

## **Lektion 6: Mitarbeiter schulen**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Definitionsverfahren für Schulungen aufführen
- Anmeldungen für Schulungen ausführen

## **Lektion 7: HCM-Unterstützungsprozesse beschreiben**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Vergütung und Leistungen erläutern
- Personalabrechnungsprozess beschreiben
- Performance Management für Mitarbeiter erläutern

## **Lektion 8: Service-Interfaces verwenden**

### **Lernziele der Lektion**

Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Mit dem Employee Self-Service (ESS) Aktivitäten aufführen
- Mit dem Manager Self-Service (MSS) Aktivitäten aufführen